



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 159839h

FIRMA

RWA Raiffeisen Ware Austria
Aktiengesellschaft

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
aufgestellt am 06.05.2025
Aktiengesellschaft
Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Aktiengesellschaft

PDF GENERIERT AM

15.07.2025

AUFGESTELLT VON

Dr. Johannes Peter Schuster , geb. 07.05.1970

DI Christoph Metzker , geb. 01.12.1975

PRÜFWERT:

F8F2E4B6A6409178D1DE75A32502DD2F744499A8
0B11C0961A22633B6EF1EE75

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	929.263.545,25	913.923.932,28
Anlagevermögen	274.075.505,41	263.623.612,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	11.015.268,30	11.928.144,00
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	9.098.613,00	11.864.044,00
geleistete Anzahlungen	1.916.655,30	64.100,00
Sachanlagen	80.915.725,21	73.211.216,43
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	46.973.983,25	48.675.490,45
technische Anlagen und Maschinen	8.856.894,00	9.742.025,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.360.768,00	14.251.755,00
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.724.079,96	541.945,98
Finanzanlagen	182.144.511,90	178.484.251,57
Anteile an verbundenen Unternehmen	114.188.939,26	111.923.416,61
Beteiligungen	2.085.996,46	1.044.329,46
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	65.869.576,18	65.516.505,50
Umlaufvermögen	651.668.373,64	648.927.650,49
Vorräte	228.177.958,09	275.819.434,36
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.366.014,65	6.656.623,07
unfertige Erzeugnisse	3.339.309,08	15.315.033,00
fertige Erzeugnisse und Waren	200.910.654,09	241.106.408,16
noch nicht abrechenbare Leistungen	14.700.058,34	426.408,23
Erhaltene Anzahlungen auf noch nicht abrechenbare Leistungen	-7.839.812,72	0,00
geleistete Anzahlungen	10.701.734,65	12.314.961,90
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	422.621.166,50	371.839.333,63
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.233.087,50	86.993.829,24
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	303.160.571,40	263.589.164,43
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	45.500.000,00	0,00
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	19.517.698,37	9.239.152,84
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	15.709.809,23	12.017.187,12
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	869.249,05	1.268.882,50
Rechnungsabgrenzungsposten	280.809,20	302.435,73
Sonstige	280.809,20	302.435,73
Aktive latente Steuern	3.238.857,00	1.070.234,06
PASSIVA	929.263.545,25	913.923.932,28
Eigenkapital	311.260.547,27	320.629.731,77
eingefordertes Grundkapital	30.114.096,35	30.114.096,35
Grundkapital	30.114.096,35	30.114.096,35
davon eingezahlt	30.114.096,35	30.114.096,35
Kapitalrücklagen	37.218.280,43	37.218.280,43
gebundene	25.322.567,28	25.322.567,28
nicht gebundene	11.895.713,15	11.895.713,15
Gewinnrücklagen	0,00	243.811.905,65
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	243.811.905,65
Bilanzgewinn	243.928.170,49	9.485.449,34
davon Gewinnvortrag	3.161.489,10	3.185.024,13

Investitionszuschüsse	3.184.636,12	2.580.129,00
Rückstellungen	38.987.183,89	46.363.996,45
Rückstellungen für Abfertigungen	7.516.632,05	8.629.468,56
Rückstellung für Jubiläen	2.342.143,84	2.388.268,09
Rückstellungen für Pensionen	8.681.594,08	9.524.362,62
Steuerrückstellungen	45.176,04	2.900.121,60
sonstige Rückstellungen	20.401.637,88	22.921.775,58
Verbindlichkeiten	574.598.155,31	542.530.359,28
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	490.230.573,68	453.586.355,57
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	84.367.581,63	88.944.003,71
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	344.385.774,22	295.313.942,51
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	260.044.468,22	206.495.028,51
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	84.341.306,00	88.818.914,00
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	8.462.671,68	8.003.935,41
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.462.671,68	8.003.935,41
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108.320.842,22	135.633.267,34
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	108.294.566,59	135.584.836,78
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	26.275,63	48.430,56
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	76.358.313,92	93.172.109,48
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	76.358.313,92	93.095.450,33
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	76.659,15
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	126.131,99	1.837,74
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	126.131,99	1.837,74
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	36.944.421,28	10.405.266,80
davon aus Steuern	4.586.886,00	3.518.936,21
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.191.263,67	1.188.933,34
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	36.944.421,28	10.405.266,80
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	1.233.022,66	1.819.715,78
Sonstige	1.233.022,66	1.819.715,78

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	1.400.915.670,07	1.406.927.198,58
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	1.249.911,94	1.853.780,12
andere aktivierte Eigenleistungen	112.902,00	5.430,00
sonstige betriebliche Erträge	4.108.043,80	3.394.483,44
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	170.060,21	233.346,70
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.539.896,26	1.887.577,63
übrige	1.398.087,33	1.273.559,11
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-1.203.483.450,07	-1.220.615.361,33
Materialaufwand	-1.183.491.307,46	-1.203.544.267,13
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-19.992.142,61	-17.071.094,20
Personalaufwand	-64.209.055,59	-65.514.042,78
Löhne	-5.290.786,81	-5.224.903,23
Gehälter	-45.783.216,81	-44.559.293,13
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.065.661,39	-1.763.715,18
Aufwendung für Jubiläumsgelder	-44.042,67	-451.152,26
Aufwendungen für Altersversorgung	775.601,40	-1.341.360,20
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-12.113.120,89	-11.408.423,23
Sonstige Sozialaufwendungen	-687.828,42	-765.195,55
Abschreibungen	-10.947.354,58	-10.739.078,18
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-10.947.354,58	-10.739.078,18
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	0,00
sonstige betriebliche Aufwendungen	-120.304.191,41	-104.733.865,84
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-264.406,13	-234.013,80
Zwischensumme - Betriebserfolg	7.442.476,16	10.578.544,01
Erträge aus Beteiligungen	4.910.258,87	9.311.126,30
davon aus verbundenen Unternehmen	4.810.258,87	8.951.586,15
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.670.424,11	3.742.634,36
davon aus verbundenen Unternehmen	5.670.424,11	3.742.634,36
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.569.257,93	14.088.605,64
davon aus verbundenen Unternehmen	15.404.021,88	12.615.863,62
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.925.167,73	129.752,46
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-21.838.587,62	-1.097.171,11
davon Abschreibungen	-21.800.580,17	-1.027.171,11
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	-38.007,45	-70.000,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17.241.995,99	-11.949.738,85
davon betreffend verbundene Unternehmen	-3.436.442,55	-2.977.743,43

Zwischensumme - Finanzerfolg	-9.005.474,97	14.225.208,80
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.384.310,77	-3.503.327,60
davon latente Steuern	2.329.806,97	271.906,82
davon Steueraufwand/-ertrag für Vorperioden	278.209,97	-870.069,65
Ergebnis vor Steuern	-1.562.998,81	24.803.752,81
Ergebnis nach Steuern	-2.947.309,58	21.300.425,21
Fusionsverlust	-97.914,68	0,00
Auflösung von Gewinnrücklagen	243.811.905,65	0,00
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	0,00	-15.000.000,00
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	3.161.489,10	3.185.024,13
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	-3.045.224,26	21.300.425,21
BILANZGEWINN	243.928.170,49	9.485.449,34

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft

A N H A N G

zum geänderten Jahresabschluss per 31.12.2024

Die Änderung des Jahresabschlusses per 31.12.2024 betrifft ausschließlich die Auflösung der freien Gewinnrücklage in Höhe von 243.811.905,65 EUR. Dies begründet sich in einer Maßnahme aufgrund des Aktienkaufes der Aktien an der RWA Raiffeisen Ware Austria AG von der BayWa Austria Holding GmbH durch die RWA Beteiligungsholding GmbH.

I. Allgemeines

Im Berichtsjahr wurden die Tochtergesellschaften RWA Solar Solutions GmbH und Lagerhaus Solar Solutions GmbH (als übertragende Gesellschaften) rückwirkend mit Stichtag 31.12.2023 auf die RWA AG (als übernehmende Gesellschaft) gemäß §§ 220 bis 232 AktG in Verbindung mit §§ 96ff GmbHG und gemäß Artikel I UmgrStG unter Inanspruchnahme der abgabenrechtlichen Bestimmungen des UmgrStG verschmolzen. Der daraus resultierende Fusionsverlust betrug 98 TEUR. Dieser ist als separater Posten (20. Fusionsverlust) in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

II. Allgemeine Grundsätze

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des UGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt. Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im laufenden Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses werden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 193 ff unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Die Erfolgsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Unter Bedachtnahme auf § 221 (3) UGB ist die RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft im Geschäftsjahr 2024 in die Größenklasse „Groß“ einzuordnen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen des UGB in der derzeit gültigen Fassung aufgestellt.

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

1. Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Diese werden mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige und erforderliche außerplanmäßige Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Wenn eine voraussichtliche dauernde Wertminderung eines Vermögensgegenstandes eingetreten ist, wird eine außerplanmäßige Abschreibung des Vermögensgegenstandes auf den beizulegenden Wert zum Abschlussstichtag vorgenommen. Als Nutzungsdauer werden folgende Zeiträume zugrunde gelegt:

Nutzungsrechte, Konzessionen je nach Vertragsdauer, sonst	10 Jahre
EDV-Software	3 bis 8 Jahre

Von den Zugängen der ersten Jahreshälfte des Geschäftsjahres wurde die volle, von den Zugängen des zweiten Halbjahres die halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführten und erforderlichen außerplanmäßigen Abschreibungen bewertet. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Wenn eine voraussichtliche dauernde Wertminderung eines Vermögensgegenstandes eingetreten ist, wird eine außerplanmäßige Abschreibung des Vermögensgegenstandes auf den beizulegenden Wert zum Abschlussstichtag vorgenommen. Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

Betriebs- und Geschäftsgebäude	25 Jahre
Wohn- und Bürogebäude	40 bis 50 Jahre
Bauliche Investitionen	10 bis 20 Jahre
Grundstückseinrichtungen	10 bis 25 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	4 bis 10 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 15 Jahre
Fuhrpark	5 Jahre

Von den Zugängen der ersten Jahreshälfte des Geschäftsjahres wurde die volle, von den Zugängen des zweiten Halbjahres die halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Beteiligungen

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sind zu Anschaffungskosten bzw. bei voraussichtlich dauerhaften Wertminderungen mit dem beizulegenden Wert angesetzt.

Ausleihungen

Verzinsliche Ausleihungen werden mit dem Rückzahlungswert und unverzinsliche Ausleihungen mit dem Barwert der Rückzahlung bewertet.

Wertpapiere und Wertrechte des Anlagevermögens

Wertpapiere und Wertrechte des Anlagevermögens werden bei Vorliegen eines niedrigeren Kurswertes zum Bilanzstichtag mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

2. Vorräte

Die Vorratsbestände sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten angesetzt. Die Bewertung wird einzeln vorgenommen, nach dem gewogenen Durchschnittspreisverfahren ermittelt und erfolgt unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Wertminderungen wegen langer Lagerdauer und/oder verminderter Verwertbarkeit werden durch angemessene Wertabschläge berücksichtigt. Auf verlustfreie Bewertung wird geachtet.

Das Wahlrecht zur Aktivierung von Zinsen in den Herstellungskosten wird nicht in Anspruch genommen. Die Herstellungskosten werden unter Berücksichtigung angemessener Material- und Fertigungsgemeinkosten ermittelt.

3. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese beinhalten Material- und Fertigungseinzelkosten sowie angemessene Material- und Fertigungsgemeinkosten. Das Wahlrecht zur Aktivierung von Zinsen in den Herstellungskosten wird nicht in Anspruch genommen.

4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nominalbetrag abzüglich allfälliger, die individuellen Risiken berücksichtigenden Einzel- und Gruppeneinzelwertberichtigungen angesetzt. Pauschalwertberichtigungen werden keine vorgenommen.

5. Latente Steuern

Für Unterschiede zwischen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen, die sich in späteren Geschäftsjahren abbauen, wird in Höhe der sich insgesamt ergebenden Steuerbelastung eine Rückstellung für passive latente Steuern gebildet. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung, werden aktive latente Steuern in der Bilanz angesetzt. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert. Für steuerliche Verlustvorträge wurde eine aktive latente Steuer gebildet. Latente Steuern werden auf Basis des aktuell gültigen Körperschaftsteuersatzes von 23 % (VJ: 23%) gebildet.

6. Rückstellungen für Pensionen

Die Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläen wurden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen bewertet. Diese werden gemäß den International Accounting Standards IAS 19 mit der versicherungsmathematischen Bewertungsmethode der laufenden Einmalprämien ermittelt. Als Rechnungszinssatz wurde für Pensionen der Stichtagszinssatz 3,26 % (VJ: 3,11 %) herangezogen, die künftigen Gehaltssteigerungen für Aktive wurden individuell für das erste Jahr mit 0% bis 3,5%; und danach mit 0 % bis zu 2,5 % (VJ: 0% bis 8%) angesetzt. Als Rechnungsgrundlagen wurden die „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte herangezogen. Über die Ausscheideursachen Tod und Invalidisierung und der Beendigung des Dienstverhältnisses mit dem Erreichen des Pensionsalters wurden keine weiteren Ausscheideursachen wie Fluktuation berücksichtigt. Das Pensionseintrittsalter für Frauen und für Männer wurde mit 65 Jahren gemäß Übergangsregel der Pensionsreform ermittelt. Die Änderung der Parameter (Zinssätze & Gehaltssteigerung) führte im Berichtsjahr zu einem Ertrag in Höhe von +287 TEUR (VJ: +687 TEUR Aufwand).

Der enthaltene Zinsaufwand für oben genannte Personalverpflichtungen wird im Zinsergebnis ausgewiesen. Alle anderen Änderungen dieser Personalrückstellungen sind im Personalaufwand enthalten. Des Weiteren werden auch Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

7. Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Die Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläen wurden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen bewertet. Diese werden gemäß den International Accounting Standards IAS 19 mit der versicherungsmathematischen Bewertungsmethode der laufenden Einmalprämien ermittelt. Als Rechnungszinssatz wurde für Abfertigungen der Stichtagszinssatz 3,14 % (VJ: 3,09 %) herangezogen und für Jubiläumsgelder der Stichtagszinssatz 3,13 % (VJ: 3,30 %) angewendet. Die künftigen Gehaltssteigerungen wurden mit 3,5% (VJ: Im ersten Jahr mit 9%, im zweiten Jahr mit 5% und danach mit 3,5%) angesetzt. Als Rechnungsgrundlagen wurden die „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte herangezogen. Als Fluktuation wurden neben Invalidisierungs- und Sterberaten und der Beendigung des Dienstverhältnisses mit dem Erreichen des Pensionsalters jährliche dienstzeitabhängige Raten für vorzeitige Beendigungen des Dienstverhältnisses angesetzt. Das Pensionseintrittsalter für Frauen und Männer wurde mit 65 Jahren gemäß Übergangsregel der Pensionsreform ermittelt. Die Änderung der Parameter (Zinssätze & Gehaltssteigerung) führte im Berichtsjahr zu einem Ertrag in Höhe von +244 TEUR (VJ: Aufwand -616 TEUR).

Der enthaltene Zinsaufwand für oben genannte Personalverpflichtungen wird im Zinsergebnis ausgewiesen. Alle anderen Änderungen dieser Personalrückstellungen sind im Personalaufwand

enthalten. Des Weiteren werden auch Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

8. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden entsprechend § 211 UGB unter Beachtung des Vorsichtsprinzips ermittelt. Alle zum Bilanzstichtag bekannten Risiken wurden berücksichtigt.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Langfristige Rückstellungen mit einem erwarteten Zahlungszeitpunkt von mehr als einem Jahr nach dem Bilanzstichtag werden mit einem Zinssatz von 3,50% (VJ: 3,50 %) abgezinst.

9. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

10. Fremdwährungsumrechnung

Forderungen werden – sofern dafür ein Kurssicherungsgeschäft abgeschlossen wurde – zum abgesicherten Kurs bewertet. Die übrigen Forderungen werden zum Zeitpunkt der Entstehung mit dem Devisenmittelkurs berechnet und zum Bilanzstichtag auf den niedrigeren Devisengeldkurs abgewertet.

Verbindlichkeiten werden – sofern dafür ein Kurssicherungsgeschäft abgeschlossen wurde – zum abgesicherten Kurs bewertet. Die übrigen Verbindlichkeiten werden zum Zeitpunkt der Entstehung mit dem Devisenmittelkurs berechnet und zum Bilanzstichtag mit dem höheren Devisenbriefkurs bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs bzw. dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

11. Bewertung von Finanzderivaten

Fremdwährungsderivate werden – sofern sie zur Absicherung von bilanzierten Forderungen bzw. Verbindlichkeiten in Fremdwährung dienen – nicht angesetzt. Falls die restlichen Währungsderivate negative Marktwerte aufweisen, werden diese Währungsderivate zum Marktwert angesetzt.

Zinsderivate (Zins-Collar) werden zu Anschaffungskosten erfasst. Die Kosten werden über die Laufzeit des Zinsderivats linear verteilt. Liegt der Marktwert unter den fortgeführten Anschaffungskosten, so werden die Zinsderivate auf den niedrigeren Marktwert abgewertet bzw. rückgestellt.

Zur Absicherung von Preisrisiken werden auf der EURONEXT (Paris) und der CBOT (Chicago) Warentermingeschäfte sowie Optionen auf Warentermingeschäfte getätigt. Warentermingeschäfte werden – sofern eine Hedgebeziehung zu einer Gruppe von Grundgeschäften vorliegt – nicht angesetzt (Kriterien: Vorliegen einer Dokumentation der Sicherungsbeziehung und Nachweis der

Effektivität der Sicherungsbeziehung). Falls die restlichen Warenderivate negative Marktwerte aufweisen, werden diese mit dem Marktwert erfasst.

Die progressive Effektivitätsmessung der Warenderivate erfolgt einerseits durch eine qualitative Beurteilung der Entwicklung der Märkte durch unsere Händler. Andererseits erfolgt eine quantitative Prüfung mittels Regressionsanalysen, wobei die Preisentwicklung der Derivate und der physischen Märkte der jeweiligen Produkte analysiert werden. Zusätzlich erfolgt eine retrograde Effektivitätsmessung. Dabei wird die Dollar Offset Methode angewendet, die entsprechend adaptiert wurde.

IV. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt.

Von verbundenen Unternehmen wurden immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 2.797 TEUR (VJ: 88 TEUR) erworben.

Der Grundwert der Position „Grundstücke und Bauten“ beträgt 21.172 TEUR (VJ: 21.162 TEUR).

Im Wirtschaftsjahr wurden folgende außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen vorgenommen:

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
Abschreibungen auf Finanzanlagen	21.801	-1.027
Zuschreibungen auf Finanzanlagen	721	0

Die Wertansätze von verbundenen Unternehmen wurden um -21.801 TEUR abgeschrieben (VJ - 1.025 TEUR). Die Zuschreibungen im Geschäftsjahr betragen +629 TEUR (VJ: NULL) Bei den Wertpapieren kam es zu Abschreibungen iHv. -0 TEUR (VJ: -2 TEUR) und zu Zuschreibungen iHv. +92 TEUR (VJ: +130 TEUR).

Erläuterungen zu den Beteiligungen sind im Beteiligungsspiegel (Anlage 2) dargestellt.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Wechselmäßige Verbriefungen von Forderungen liegen nicht vor.

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
---------------	------------	------------

In den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind enthalten:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.270	23.609
Forderungen aus Anzahlungen für Lief. u. Leistungen	1.315	11.004
Forderungen aus Steuerumlagen	327	1.750
Forderungen aus Finanzierung	270.249	227.226
Forderungen aus Gewinnverrechnung	0	0
	303.161	263.589

Die Forderungen gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis enthalten:

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	340	423
Forderungen aus Finanzierung	<u>19.178</u>	<u>8.816</u>
	19.518	9.239

In den sonstigen Forderungen sind Erträge in Höhe von 2.873 TEUR (VJ: 1.239 TEUR) enthalten, die nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind in Form einer Globalzession zur Sicherstellung von Kreditverbindlichkeiten an die Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG abgetreten.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung umfasst Geldbeschaffungskosten von 70 TEUR (VJ: 87 TEUR), geleisteten Zahlungen für vorausbezahlte Versicherungsprämien von 98 TEUR (VJ: 98 TEUR) und andere vorausbezahlte Aufwendungen in Höhe von 113 TEUR (VJ: 117 TEUR).

4. Latente Steuern

Im Berichtsjahr bestehen passive latente Steuern in Höhe von 45 TEUR (VJ: aktive 1.070 TEUR).

Aktive und passive latenten Steuern wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz zum Bilanzstichtag ermittelt.

Für folgende Posten ergeben sich aktive Unterschiedsbeträge:

- Sachanlagevermögen iZm unterschiedlicher Nutzungsdauern
- Handelsrechtlich vorgenommen Teilwertabschreibungen auf Finanzanlagen
- Steuerlich nicht angesetzte Wertberichtigungen
- Rückstellungen für Sozialkapital
- Sonstige Rückstellungen

Passive Unterschiedsbeträge ergeben sich bei folgenden Posten:

- Steuerlich gebildete Bewertungsreserven für das Anlagevermögen und steuerliche Sonderabschreibungen
- Steuerlich gebildete Zuschreibungsrücklage für die Zuschreibung von Wertpapieren
- Steuerliche Firmenwertabschreibungen an Beteiligungen gem. § 9 (7) KStG
- Handelsrechtliche Zuschreibungen im Zuge von Umgründungen beim Anlagevermögen

Am Bilanzstichtag überschreiten die passiven latenten Steuern die aktiven latenten Steuern. Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23% (VJ: 23 %).

Im Berichtsjahr besteht ein steuerlicher Verlust der Steuergruppe RWA AG in der Höhe von 14.082 TEUR. Auf Basis dieses steuerlichen Verlustes wurden aktive latente Steuern in der Höhe von 3.239 TEUR gebildet.

5. Eigenkapital

Das Grundkapital beträgt unverändert 30.114 TEUR und ist in 4.143.790 Stück vinkulierte nennbetragslose Namensaktien gestückt.

6. Rückstellungen für Pensionen

Den Verpflichtungen aus Pensionszusagen stehen Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen in Höhe von 4.071 TEUR (VJ: 3.634 TEUR) gegenüber, diese sind im Finanzanlagevermögen unter der Position Wertpapiere (Wertrechte) ausgewiesen.

7. Übrige Rückstellungen

Unter der Position der sonstigen Rückstellungen wurde Vorsorge für eine Reihe künftiger Verbindlichkeiten getroffen:

Die sonstigen Personalrückstellungen betragen 9.358 TEUR (VJ: 10.463 TEUR). Diese umfassen die Urlaubsrückstellung, Rückstellung für Prämien und andere noch nicht ausbezahlte Gehaltsbestandteile sowie Verpflichtungen aus freiwilligen Abfindungen.

Die Rückstellungen für ungewisse Verpflichtungen, Haftungen und Drohverluste betragen 2.395 TEUR (VJ: 3.757 TEUR).

Die weiteren sonstigen Rückstellungen betragen 8.649 TEUR (VJ: 8.702 TEUR). Diese beinhalten Rückstellungen für noch nicht eingelangte Rechnungen von Lieferanten für Warenlieferungen, noch nicht verrechnete Aufwendungen, Periodenabgrenzungen und Rückstellungen für andere Risiken. Darin ist eine Rückstellung für Gewährleistungen enthalten, die je nach Risikoimmanenz der Geschäftsfelder berechnet wurde.

8. Verbindlichkeiten

Zur Besicherung von Verbindlichkeiten sind keine dinglichen Sicherheiten bestellt.

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
---------------	------------	------------

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind enthalten:

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.443	16.989
Verbindlichkeiten aus Finanzierung	57.698	73.997
Verbindlichkeiten aus Steuerumlagen	5.205	1.953
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>12</u>	<u>233</u>
	76.358	93.172

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis enthalten nur Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Aufwendungen in Höhe von 4.354 TEUR (VJ: 3.168 TEUR), die nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten im Berichtsjahr erstmalig die Verbindlichkeiten aus der Bonusabrechnung mit dem Lagerhäusern im Haus & Garten Bereich in der Höhe von 21.820 TEUR.

9. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Diese beinhalten vorausbezahlte Erlöse für den WEB Shop und Internetportale von 1.183 TEUR (VJ: 1.789 TEUR) sowie sonstige vorausbezahlte Erlöse in Höhe von 51 TEUR (VJ: 31 TEUR).

10. Investitionszuschüsse

Diese betragen 3.185 TEUR (VJ: 2.580 TEUR). Die Erträge aus der Auflösung öffentlicher Zuschüsse betragen 441 TEUR (VJ: 405 TEUR) und werden unter den sonstigen Erträgen ausgewiesen. Im Berichtsjahr gab es Zugänge an erhaltenen öffentlichen Zuschüssen iHv. 350 TEUR (VJ: 1.842 TEUR). Außerdem haben sich die Investitionszuschüsse aufgrund der Fusion der RWA Solar Solutions GmbH und der Lagerhaus Solar Solutions GmbH mit der RWA AG um einen Betrag in der Höhe von 696 TEUR erhöht.

11. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen finanzielle Verpflichtungen in der Höhe von 147.920 TEUR (VJ: 141.793 TEUR). Diese bestehen aus eingegangenen Warentermineinkäufen in Höhe von 142.837 TEUR (VJ: 140.827 TEUR), die durch periodengleiche Warenterminverkäufe zu 95 % geschlossen sind, Verpflichtungen aus Wartungsverträgen in Höhe von 1.062 TEUR (VJ: 966 TEUR), sowie Investitionsverpflichtungen in der Höhe von 4.022 TEUR (VJ: NULL). Gegenüber mehreren verbundenen Unternehmen bestehen finanzielle Verpflichtungen aus dem Einkauf von Futtermitteln in Höhe von 1.945 TEUR.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
Im Folgejahr	4.864	3.482
In Summe der folgenden fünf Jahre	23.273	16.233
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen:		
Im Folgejahr	3.939	2.409
In Summe der folgenden fünf Jahre	20.082	12.370

12. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse liegen in folgendem Umfang vor:

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
Bürgschaften und Garantien	134.681	165.038
Haftungen gem. Genossenschaftsgesetz	<u>8.959</u>	<u>9.217</u>
Summe Haftungen *)	143.640	174.255
*) hiervon Haftungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0

Die Bürgschaften und Garantien sind überwiegend zugunsten von Banken abgegeben worden. RWA haftet für Verbindlichkeiten verschiedener Tochterunternehmen. Für Eventualverbindlichkeiten sind keine dinglichen Sicherheiten bestellt. Diesen

Eventualverbindlichkeiten stehen keine Eventualforderungen aus Rückhaftungen gegenüber. Weiters besteht eine Patronatserklärung zugunsten des Tochterunternehmens LTC, die die Finanzierung dieser Gesellschaft sicherstellt.

13. Derivative Finanzinstrumente

Fremdwährungsderivate: Fremdwährungsrisiken werden von der Gesellschaft überwiegend mittels Devisentermingeschäften bzw. Fremdwährungs-Swaps kursgesichert. Am Bilanzstichtag bestehen Fremdwährungsderivate in folgendem Umfang und diese weisen folgende Marktwerte auf:

Währung	Art	Sicherungsvolumen		Saldierte Marktwerte in TEUR	
		in Mio. LDW		31.12.2024	31.12.2023
		31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023
CZK	DT-Einkauf	18,3	30,4	+3,0	-11,6
CZK	DT-Verkauf	16,3	10,2	-2,2	+6,2
USD	DT-Einkauf	10,2	1,3	+117,9	-22,1
USD	DT-Verkauf	1,1	1,9	-10,7	+11,9
Summe				+108,0	-15,6

Zum Stichtag bestehen nur Devisentermingeschäfte. Der saldierte Marktwert der Derivate mit Laufzeit bis 31.8.2025 beträgt +108,0 TEUR. DT-Geschäfte mit einer Laufzeit größer 8 Monate liegen nicht vor.

Diese Fremdwährungsderivate bestehen für Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie für schwebende Geschäfte (Einkaufs- bzw. Verkaufskontrakte). Das Risiko aus dieser Position ist, sofern keine formale Dokumentation der Sicherungsbeziehung vorliegt, in den sonstigen Verbindlichkeiten erfasst. Die Verbindlichkeit für negative Marktwerte aus Währungsderivaten beträgt 13,0 TEUR (VJ: 33,1 TEUR). Diese ist in den sonstigen Verbindlichkeiten enthalten.

Zinsderivate: Zum Bilanzstichtag bestehen keine Zinsderivate.

Waretermingeschäfte: Zur Absicherung von Preisrisiken werden Futures (mit den Produkten Weizen, Mais, Raps, Sojabohnen) auf Warenterminbörsen eingekauft und verkauft. Am Bilanzstichtag waren per Saldo Warenterminverkäufe im Ausmaß von 37.355 Tonnen offen (VJ: 25.058 Tonnen). Diese weisen einen saldierten positiven Marktwert in Höhe von +189 TEUR (VJ: +590 TEUR) aus.

Die saldierten Warenterminverkäufe mit einer Laufzeit von bis zu 6 Monaten haben ein Ausmaß von 21.955 Tonnen und weisen einen positiven Marktwert von +136 TEUR aus. Die restlichen Waretermingeschäfte haben eine Laufzeit von 7 – 12 Monaten (Volumen: 15.400 Tonnen; saldiertes positiver Marktwert: +53 TEUR).

Am Bilanzstichtag wurde für Waretermingeschäfte, bei denen keine formale Dokumentation der Sicherungsbeziehung vorliegt oder deren Ergebnisse nicht weiterverrechnet werden, eine Verbindlichkeit für negative Marktwerte in Höhe von 231 TEUR (VJ: 189 TEUR) gebildet. Diese ist in den sonstigen Verbindlichkeiten enthalten.

Optionen auf Warenterminverkäufe: Zur Absicherung von Preisrisiken im Warengeschäft wurden Put-Optionen und Call-Optionen auf Warentermingeschäfte erworben. Weiters sind strukturierte Produkte, die auf Optionen zu Warentermingeschäften beruhen, erworben. Zum Stichtag bestehen keine Optionen (VJ: Keine).

Die Ermittlung der Marktwerte von Fremdwährungsderivaten, Zinsderivaten und Optionen auf Warentermingeschäfte erfolgt über Abfrage bei der jeweiligen Bank bzw. Broker als Rückkaufswert zum Stichtag. Bei Warentermingeschäften ergibt sich der Marktwert aus der Bewertung der offenen Positionen mit dem Terminkurs der Warenterminbörse zum Bilanzstichtag.

V. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Aufgliederung der Umsatzerlöse (GuV Pos. 1. UMSATZERLÖSE)

Die Umsatzerlöse, gegliedert nach Geschäftsfeldern sowie nach Inland/Ausland, sind aus der Umsatzgliederung (Anlage 3) ersichtlich.

2. Erträge und Aufwendungen von außerordentlicher Größenordnung

Folgende Aufwandspositionen von außerordentlicher Größenordnung haben sich im Berichtsjahr ergeben. Im laufenden Jahr kam es aufgrund höherer Abzinsungssätze bei den Personalrückstellungen zu niedrigeren Personalaufwendungen (VJ: höhere Personalaufwendungen aufgrund niedrigerer Zinssätze). Außerdem ist im laufenden Jahr eine Wertberichtigung auf das an BayWa gewährte IC-Darlehen enthalten. Weiters kam es im Berichtsjahr und im VJ zu Abschreibungen und Zuschreibungen von Beteiligungen und Wertpapieren sowie im laufenden Jahr zu einem Ertrag aus dem Abgang von Finanzanlagen.

<u>Werte in TEUR</u>	<u>LJ</u>	<u>VJ</u>
GuV Pos. 6. Personalaufwand Änderung Abzinsungssätze & Gehaltstrends		
6.c) Aufwendungen für Abfertigungen	+97	-512
6.d) Aufwendungen für Jubiläumsgelder	+147	-104
6.e) Aufwendungen für Altersversorgung	+287	-687
8.b.) Wertberichtigung IC-Darlehen BayWa	-6.500	0
Summe Betriebsergebnis	-5.969	-1.288
13. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	+1.170	0
13. Erträge aus Zuschreibungen von Finanzanlagen	+722	+130
14.a) Beteiligungsabschreibungen	-21.801	-1.027
Summe Ergebnis vor Steuern	-25.878	-2.185

3. Aufwand für Abfertigung und Leistungen an Mitarbeitervorsorgekassen

(GuV Pos. 6.c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen)

Diese beinhalten im Berichtsjahr einen Aufwand für Abfertigungen von -397 TEUR (VJ: - 1.135 TEUR) sowie Aufwendungen für Leistungen an Mitarbeitervorsorgekassen von - 669 TEUR (VJ: -628 TEUR).

4. Pensionsaufwand

(GuV Pos. 6.e) Aufwendungen für Altersversorgung)

Im Pensionsaufwand sind Aufwendungen für Rückdeckungsversicherungen in Höhe von -186 TEUR (VJ: -284 TEUR) und Erträge aus Rückdeckungsversicherungen in Höhe von +437 TEUR (VJ: +255 TEUR) enthalten.

5. Übrige, sonstige betriebliche Aufwendungen

(GuV Pos. 8.b) Übrige SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN)

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 120.040 TEUR (VJ: 104.500 TEUR) sind Vertriebsaufwendungen in Höhe von 69.593 TEUR (VJ: 61.124 TEUR) enthalten.

6. Aufwendungen für Abschlussprüfer

(GuV Pos. 8.b) Übrige SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN)

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft betragen 430 TEUR (VJ: 372 TEUR), wovon 260 TEUR (VJ: 221 TEUR) auf die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Konzernabschlusses und 170 TEUR (VJ: 151 TEUR) auf sonstige Leistungen entfallen.

7. Erträge aus Beteiligungen

(GuV Pos. 10. ERTRÄGE aus BETEILIGUNGEN)

In den Beteiligungserträgen aus verbundenen Unternehmen sind keine Erträge aus Ergebnisabfuhrungen enthalten. Die Erträge aus verbundenen Unternehmen enthalten keine Erträge aus Zuschreibungen (VJ: NULL).

8. Erträge aus dem Abgang und Zuschreibung von Finanzanlagen

(GuV Pos. 13. ERTRÄGE aus dem ABGANG von und der ZUSCHREIBUNG zu FINANZANLAGEN und Wertpapieren des Umlaufvermögens)

Im Berichtsjahr gab es einen Ertrag aus dem Abgang eines verbundenen Unternehmens in der Höhe von 33 TEUR (VJ: NULL) und einen Ertrag aus dem Abgang von Wertrechten in der Höhe von 1.170 TEUR (VJ: NULL). Des Weiteren ist ein Ertrag aus der Zuschreibung von verbundenen Unternehmen in der Höhe von 629 TEUR enthalten (VJ: NULL). Außerdem enthält diese Position im Berichtsjahr Erträge aus Zuschreibungen zu Wertpapieren iHv. 92 TEUR (VJ: 130 TEUR).

9. Aufwendungen aus Beteiligungen

(GuV Pos. 14. AUFWENDUNGEN aus FINANZANLAGEN und aus WERTPAPIEREN des UMLAUFVERMÖGENS)

In den Beteiligungsaufwendungen aus verbundenen Unternehmen sind keine Aufwendungen aus Ergebnisabfuhrungen enthalten. Die Aufwendungen aus Finanzanlagen enthalten Abschreibungen von Beteiligungen an verbundenen Unternehmen in Höhe von 21.801 TEUR (VJ: 1.025 TEUR) sowie den Verlustanteil von Personengesellschaften in der Höhe von 38 TEUR (VJ: NULL). Im Berichtsjahr erfolgten keine Abschreibungen auf Wertpapiere (VJ: 2 TEUR).

10. Zinsaufwand

(GuV Pos. 15.a) ZINSEN und ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN betreffend nicht verbundene Unternehmen)

In dieser Position sind Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung der Pensions-, Abfertigungs- und Jubiläumsgeldrückstellungen in Höhe von 619 TEUR enthalten (VJ: 692 TEUR).

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

(GuV Pos. 18. STEUERN vom EINKOMMEN und vom ERTRAG)

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2005 Gruppenträger einer Unternehmensgruppe im Sinne des § 9 KStG. Bei den Gruppenmitgliedern handelt es sich ausschließlich um inländische verbundene Körperschaften. Die steuerlichen Ergebnisse der dieser Steuergruppe zugehörigen Gesellschaften werden nach der Verrechnung mit den eigenen Vorgruppenverlusten dem Gruppenträger zugerechnet.

Zum Ausgleich für die weitergereichten steuerlichen Ergebnisse wurde in den Gruppenverträgen eine Steuerumlage vereinbart, die sich an der modifizierten Stand-alone-Methode orientiert.

Im Steueraufwand sind Aufwendungen aus Steuerumlagen von den Gruppenmitgliedern in Höhe von -3.902 TEUR (VJ: Gutschriften aus Steuerumlagen +18 TEUR) enthalten.

Das Berichtsjahr enthält einen Ertrag aus latenten Steuern in Höhe von +2.330 TEUR (VJ: +272 TEUR).

Das Berichtsjahr enthält einen Steuerertrag für Vorjahre in Höhe von 214 TEUR, zuzüglich dem Ertrag aus Gruppenumlagen für Vorperioden in Höhe von 64 TEUR ergibt sich ein periodenfremder Steuerertrag von 278 TEUR (VJ: Steueraufwand für Vorperioden von 870 TEUR).

VI. Sonstige Angaben

1. Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 139 (VJ: 144) Arbeiter und 602 (VJ: 598) Angestellte, somit 741 Dienstnehmer (VJ: 742), beschäftigt.

Die im Geschäftsjahr tätigen Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sind aus der Anlage 4 ersichtlich.

2. Konzernverhältnisse

Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die BayWa AG mit Sitz in München, deren Konzernabschluss beim Handelsregister des Amtsgerichts München, HRB 4921, hinterlegt wird.

3. Aufgliederung Aufwendungen für Abfertigung und Bezüge der Geschäftsführung und weitere Angaben zu den Organen

Vorschüsse und Kredite an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates liegen zum Bilanzstichtag keine vor.

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
---------------	------------	------------

Die Aufwendungen (VJ: Erträge) für Abfertigungen und Beiträge an Mitarbeitervorsorgekassen inklusive Zinsaufwand betragen für (GuV Pos. 6.c) & GuV Pos. 15.a):

Vorstandsmitglieder und leitende Angestellte	-182	-480
Andere Arbeitnehmer	<u>-1.141</u>	<u>-1.594</u>
	-1.323	-2.074

Die Erträge (VJ: Aufwendungen) für Altersversorgung inklusive Zinsaufwand betragen (GuV Pos. 6.e) & GuV Pos. 15.a) für:

Vorstandsmitglieder und leitende Angestellte	-229	-524
Andere Arbeitnehmer	<u>+718</u>	<u>-1.124</u>
	+488	-1.648

Die Summe der Bezüge und Aufwandsentschädigungen betragen für:

Werte in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
---------------	------------	------------

Mitglieder des Vorstandes	3.102	3.725
Mitglieder des Aufsichtsrates	93	119

4. Geschäftsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen

Die RWA AG unterhält mit ihrem Teileigentümer BayWa AG, München, eine Zusammenarbeit. Dies äußert sich in der gegenseitigen Belieferung in nahezu allen Segmenten sowie in der Nutzung von Synergien im Verwaltungsbereich. In den IT Agenden gibt es eine Zusammenarbeit zwischen der BayWa IT und RI-Solution

Seitens der RWA AG wurden im laufenden Berichtsjahr 16.321 TEUR (VJ: 3.813 TEUR) Umsatzerlöse an die BayWa AG erzielt. RWA AG hat im Berichtsjahr Waren in Höhe von 19.650 TEUR (VJ: 5.615 TEUR) und Dienstleistungen von 37 TEUR (VJ: 18 TEUR) von der BayWa AG eingekauft. Zum Stichtag 31.12.2024 bestehen Forderungen von 2.164 TEUR (VJ: 116 TEUR) sowie Forderungen aus Finanzierung in Höhe von 52.596 TEUR und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 592 TEUR (VJ: 428 TEUR).

Des Weiteren bündelt die als Holding geführte RWA Raiffeisen Ware Austria Handel und Vermögensverwaltung eGen als weiterer Eigentümer der RWA AG die Interessen der Lagerhäuser im Rahmen des RWA Lagerhausverbundes. Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 257 TEUR (VJ: 307 TEUR) sowie Forderungen aus Finanzierung in Höhe von 17.025 TEUR (VJ: 8.530 TEUR). Die RWA AG tritt als Systemgestalter und Großhändler in Erscheinung und steht gemeinsam mit Tochterunternehmen in den Segmenten Agrar, Technik, Baustoffe, BG-Markt und Energie mit den Lagerhäusern in intensiver geschäftlicher Beziehung.

5. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2005 Gruppenträger einer Unternehmensgruppe im Sinne des § 9 KStG. Bei den Gruppenmitgliedern handelt es sich ausschließlich um inländische verbundene Körperschaften. Die steuerlichen Ergebnisse der dieser Steuergruppe zugehörigen Gesellschaften werden nach der Verrechnung mit den eigenen Vorgruppenverlusten dem Gruppenträger zugerechnet.

Zum Ausgleich für die weitergereichten steuerlichen Ergebnisse wurde in den Gruppenverträgen eine Steuerumlage vereinbart, die sich an der modifizierten Stand-alone-Methode orientiert. Der Umlagesatz für die positive Steuerumlage beträgt 23 % (VJ: 24%) und für die negative Steuerumlage 20 %.

6. Gesellschaftsrechtliche Daten

Firma: RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
Sitz: Korneuburg
Firmenbuchgericht: Landesgericht Korneuburg
Firmenbuchnummer: FN 159839 h

Der vorliegende Jahresabschluss wird beim oben angeführten Firmenbuchgericht hinterlegt.

7. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

RWA Raiffeisen Ware Austria Handel und Vermögensverwaltung eGen hat einen Kaufvertrag betreffend Rückkauf, der von BayWa AG an RWA AG gehaltenen Anteile unterzeichnet. Das Closing soll, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Wettbewerbsbehörden und der Finanzierungszusage, im Q2/2025 stattfinden.

Darüber hinaus gab es nach dem Bilanzstichtag keine Entwicklungen oder Ereignisse von besonderer Bedeutung, die einen wesentlichen Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns hatten.

8. Vorschlag über Verwendung der Ergebnisse

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung vor, den ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von 243.928.170,49 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Korneuburg, 6. Mai 2025



Gen.Dir. Dr. Johannes Schuster
Vorstandsvorsitzender



VDir. DI Christoph Metzker
Vorstandsmitglied

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
ANLAGENSPIEGEL

Anlage 1 / 1

Werte in EUR	Stand per 31.12.2023	Anschaffungswerte				Stand per 31.12.2024
		Fusion	Abgänge	Umbuchungen	Zugänge	
A. ANLAGEVERMÖGEN						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen und Lizenzen	40.423.823,89		-18.706,55	64.100,00	1.084.424,16	41.553.641,50
2. Geleistete Anzahlungen	64.100,00			-64.100,00	1.916.655,30	1.916.655,30
Summe Immat. Vermögensgegenstände	40.487.923,89		-18.706,55		3.001.079,46	43.470.296,80
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grund	142.019.690,02		-1.646,08	10.927,35	486.299,50	142.515.270,79
2. Technische Anlagen und Maschinen	31.809.176,06			416.340,00	114.147,32	32.339.663,38
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Gesch.Ausst.	37.506.448,21	2.365.092,41	-1.453.282,75	13.992,51	3.697.997,54	42.130.247,92
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau	541.945,98			-441.259,86	8.623.393,84	8.724.079,96
Summe Sachanlagen	211.877.260,27	2.365.092,41	-1.454.928,83	0,00	12.921.838,20	225.709.262,05
<i>Summe Sachanlagen + Immat. Wirtschaftsg.</i>	<i>252.365.184,16</i>	<i>2.365.092,41</i>	<i>-1.473.635,38</i>	<i>0,00</i>	<i>15.922.917,66</i>	<i>269.179.558,85</i>
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	126.023.327,15		-639.820,35		24.076.742,17	149.460.248,97
2. Beteiligungen	1.044.329,46				1.041.667,00	2.085.996,46
3. Wertpapiere (Wertrechte) d. Anlageverm.	65.955.179,35		-258.206,58		518.870,09	66.215.842,86
Summe Finanzanlagen	193.022.835,96		-898.026,93		25.637.279,26	217.762.088,29
Summe ANLAGEVERMÖGEN	445.388.020,12	2.365.092,41	-2.371.662,31	0,00	41.560.196,92	486.941.647,14

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
ANLAGENSPIEGEL

Anlage 1 / 2

Werte in EUR	Stand per 31.12.2023	Kumulierte Abschreibungen				Stand per 31.12.2024
		Fusion	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibungen Zuschreibungen	
A. ANLAGEVERMÖGEN						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen und Lizenzen	28.559.779,89		-18.706,55		3.913.955,16	32.455.028,50
2. Geleistete Anzahlungen						
Summe Immat. Vermögensgegenstände	28.559.779,89		-18.706,55		3.913.955,16	32.455.028,50
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grund	93.344.199,57		-1.646,08		2.198.734,05	95.541.287,54
2. Technische Anlagen und Maschinen	22.067.151,06				1.415.618,32	23.482.769,38
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Gesch.Ausst.	23.254.693,21	271.744,41	-1.176.004,75		3.419.047,05	25.769.479,92
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau						
Summe Sachanlagen	138.666.043,84	271.744,41	-1.177.650,83		7.033.399,42	144.793.536,84
<i>Summe Sachanlagen + Immat. Wirtschaftsg.</i>	<i>167.225.823,73</i>	<i>271.744,41</i>	<i>-1.196.357,38</i>		<i>10.947.354,58</i>	<i>177.248.565,34</i>
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	14.099.910,54		-140.045,30		21.940.625,47	35.271.309,71
2. Beteiligungen						
3. Wertpapiere (Wertrechte) d. Anlageverm.	438.673,85				-92.407,17	346.266,68
Summe Finanzanlagen	14.538.584,39		-140.045,30		21.940.625,47	35.617.576,39
Summe ANLAGEVERMÖGEN	181.764.408,12	271.744,41	-1.336.402,68		32.887.980,05	212.866.141,73

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
ANLAGENSPIEGEL

Anlage 1 / 3

Werte in EUR	Stand per 31.12.2023	Buchwerte					Zugänge	Stand per 31.12.2024
		Fusion	Abgänge	Umbuchungen	Ab- schreibungen	Zu- schreibungen		
A. ANLAGEVERMÖGEN								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. Konzessionen und Lizenzen	11.864.044,00			64.100,00	-3.913.955,16		1.084.424,16	9.098.613,00
2. Geleistete Anzahlungen	64.100,00			-64.100,00			1.916.655,30	1.916.655,30
Summe Immat. Vermögensgegenstände	11.928.144,00				-3.913.955,16		3.001.079,46	11.015.268,30
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grund	48.675.490,45			10.927,35	-2.198.734,05		486.299,50	46.973.983,25
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.742.025,00			416.340,00	-1.415.618,32		114.147,32	8.856.894,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Gesch.Ausst.	14.251.755,00	2.093.348,00	-277.278,00	13.992,51	-3.419.047,05		3.697.997,54	16.360.768,00
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau	541.945,98			-441.259,86			8.623.393,84	8.724.079,96
Summe Sachanlagen	73.211.216,43	2.093.348,00	-277.278,00	0,00	-7.033.399,42		12.921.838,20	80.915.725,21
<i>Summe Sachanlagen + Immat. Wirtschaftsg.</i>	<i>85.139.360,43</i>	<i>2.093.348,00</i>	<i>-277.278,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-10.947.354,58</i>		<i>15.922.917,66</i>	<i>91.930.993,51</i>
III. Finanzanlagen								
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	111.923.416,61		-499.775,05		-21.940.625,47	629.181,00	24.076.742,17	114.188.939,26
2. Beteiligungen	1.044.329,46						1.041.667,00	2.085.996,46
3. Wertpapiere (Wertrechte) d. Anlageverm.	65.516.505,50		-258.206,58			92.407,17	518.870,09	65.869.576,18
Summe Finanzanlagen	178.484.251,57		-757.981,63		-21.940.625,47	721.588,17	25.637.279,26	182.144.511,90
Summe ANLAGEVERMÖGEN	263.623.612,00	2.093.348,00	-1.035.259,63	0,00	-32.887.980,05	721.588,17	41.560.196,92	274.075.505,41

BETEILIGUNGSSPIEGEL

Anlage 2

Werte in Landeswährung	Sitz	Währung	Nennkapital	Gehaltene Einlage	Anteil %	Letzter Jahresabschluss		
						per Stichtag	Eigenkapital	Jahresberschuss/-fehlbetrag
A III 1 Anteile an verbundenen Unternehmen								
Agro Innovation Lab GmbH	Korneuburg	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	330.667	5.083
Agrar Commander GmbH	Korneuburg	EUR	185.000	185.000	100%	31.12.2023	130.282	18.638
Lagerhaus Franchise-Systeme GmbH	Korneuburg	EUR	50.871	50.871	100%	31.12.2023	1.127.465	790.439
Bayerische Futtersaatbau GmbH	DE, Ismaning	EUR	375.000	272.500	73%	31.12.2023	8.763.076	517.077
Biohelp International GmbH	Korneuburg	EUR	100.000	74.900	75%	31.12.2023	278.470	44.884
Biohelp - biologischer Pflanzenschutz - Ntzlingsproduktions-, Handels- und Beratungs GmbH	Wien	EUR	35.000	31.465	90%	31.12.2023	1.783.074	146.966
Biohelp licence contract and registration GmbH	Wien	EUR	35.000	32.865	94%	31.12.2023	402.335	27.439
Bautechnik GmbH	Korneuburg	EUR	37.000	37.000	100%	31.12.2023	725.430	263.070
Danugrain Lagerei GmbH	Krems	EUR	35.000	21.000	60%	31.12.2023	-10.751	-26.162
FABU BeteiligungsgmbH	Spillern	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	123.433	88.433
GENOL GmbH	Korneuburg	EUR	200.000	142.000	71%	31.12.2023	3.751.082	1.102.062
Lagerhaus Technik Center GmbH	Korneuburg	EUR	5.173.875	5.086.500	98%	31.12.2023	5.460.888	-617.672
PARGA Park- und Gartentechnik Gesellschaft m.b.H.	Aderklaa	EUR	72.680	72.680	100%	31.12.2023	1.678.377	186.526
RWA International GmbH	Korneuburg	EUR	4.906.000	4.906.000	100%	31.12.2023	98.037.733	-14.078.500
RWA Invest GmbH	Korneuburg	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	4.480.626	609.435
RWA Immobilien GmbH	Korneuburg	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	2.559.503	116.898
Raiffeisen-Lagerhaus Investitionsholding GmbH	Korneuburg	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	31.287.260	909.402
RI Solution Data GmbH	Korneuburg	EUR	36.000	36.000	100%	31.12.2023	1.167.467	122.238
RUG Raiffeisen Umwelt GmbH	Korneuburg	EUR	291.000	218.250	75%	31.12.2023	891.789	244.587
Pelletsone GmbH	Wr. Neustadt	EUR	35.000	35.000	100%	31.12.2023	1.092.968	-327.651
Saatzucht Edelfhof GmbH	Edelfhof	EUR	364.000	364.000	100%	31.12.2023	85.820	-139.656
Saatzucht Gleisdorf GmbH	Gleisdorf	EUR	37.500	25.000	67%	31.12.2023	3.747.454	457.890
WAV Wärme Austria VertriebsgmbH	Korneuburg	EUR	1.460.000	1.065.800	73%	31.12.2023	5.538.905	3.450.896
A III 2 Beteiligungen								
HGD Haus u. Garten, Deutschland	Karlsruhe	EUR	50.000	25.000	50%	31.12.2023	1.125.410	294.203
Intersaatzucht GmbH, Deutschland	Hohenkammer	EUR	27.500	7.150	26%	31.12.2023	896.770	111.808
LLT - Lannacher Lager- und Transport GmbH	Korneuburg	EUR	438.000	182.500	42%	31.12.2023	1.820.449	482.661
Veproline Handels GmbH	Gttlesbrunn-Arbesthal	EUR	36.336	18.168	50%	31.12.2023	468.926	11.752

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
UMSATZGLIEDERUNG

Anlage 3

Werte in EUR	2024	2023
Agrar	1.104.082.517	1.108.240.596
Technik	96.855.796	98.767.042
Baustoffe	3.862.306	4.052.736
Haus und Garten	123.706.670	115.665.882
Energie	45.171.602	51.863.457
Sonstiges	27.236.778	28.337.486
Summe Umsatz	1.400.915.670	1.406.927.199

Werte in EUR	2024	2023
Inlandsumsatz	899.979.040	946.483.967
Auslandsumsatz	500.936.630	460.443.232
Summe Umsatz	1.400.915.670	1.406.927.199

RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft
MITGLIEDER DES VORSTANDES UND AUFSICHTSRATES zum 31.12.2024

Anlage 4

AUFSICHTSRAT

Obm. Michael	Göschelbauer	Vorsitzender	
Marcus	Pöllinger	1. Stv. des Vorsitzenden	bis 31.10.2024
Ök.-Rat Ing. Ludwig	Hubauer	2. Stv. des Vorsitzenden	
Andreas	Helber	3. Stv. des Vorsitzenden	
Ök.-Rat Alois	Hausleitner	4. Stv. des Vorsitzenden	bis 19.03.2024
Jakob	Karner	4. Stv. des Vorsitzenden	ab 19.03.2024
Prof. Klaus Josef	Lutz	5. Stv. des Vorsitzenden	bis 22.1.2024
Gregor	Scheller	5. Stv. des Vorsitzenden	ab 19.03.2024
Mag. Erwin	Hameseder	Mitglied	
Dr. Marlen	Wienert	Mitglied	
Christopher	Cech	Mitglied/Betriebsrat	
Andreas	Habith	Mitglied/Betriebsrat	
Wolfgang	Schröfl	Mitglied/Betriebsrat	bis Ende 2023; Ab 27.02. neu nachnominiert
Monika	Ball	Mitglied/Betriebsrat	ab 27.02.2024 als Ersatz für Schröfl Wolfgang
Johannes	Weinrichter	Mitglied/Betriebsrat	ab 27.02.2024 nur mehr Ersatzmitglied
Manuela	Rametsteiner	Mitglied/Betriebsrat	ab 27.02.2024 als Ersatz für Weinrichter Johannes
Matthias	Taft	Stv. Mitglied	bis 19.03.2024
Mark-Roderich	Huber	Stv. Mitglied	bis 19.03.2024
Ralf Tobias	Priske	Stv. Mitglied	bis 19.03.2024
David	Merz	Stv. Mitglied	ab 19.03.2024
Steffen	Mechter	Stv. Mitglied	ab 19.03.2024
Jakob	Bötsch	Stv. Mitglied	ab 19.03.2024
Ök.-Rat Ing. Johann	Rohringer	Stv. Mitglied	
Ing. Adolf	Mechtler	Stv. Mitglied	
AR-Vors. Andreas	Radlingmaier	Stv. Mitglied	
Obm. Andreas	Lidauer	Stv. Mitglied	
Waltraud	Augendopler	Stv. Mitglied/Betriebsrat	bis 27.02.2024, abgelöst von Herrn Weinrichter Johannes
Johannes	Weinrichter	Stv. Mitglied/Betriebsrat	ab 27..02.2024
Josef	Hartl	Stv. Mitglied/Betriebsrat	
Markus	Salzinger	Stv. Mitglied/Betriebsrat	
Josef	Höller	Stv. Mitglied/Betriebsrat	

VORSTAND

Dipl.Ing. Reinhard	Wolf	Vorsitz	bis 30.11.2024
Dr. Johannes	Schuster	Vorsitz	ab 01.01.2024, Vorsitzender ab 01.12.2024
Dipl.Ing. Christoph	Metzker	Mitglied	